

Geschichte

Zusammenfassen aus <http://projects.piratenpartei.ch/pad/show/554>

Gewaltenteilung

Legislative

Exikutive

Judikative

Halbkantone

Zu den Halbkantonen zählen **Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Nidwalden, Obwalden, Appenzell Ausserrhoden** und **Appenzell Innerrhoden**.

Kanton

-> [http://de.wikipedia.org/wiki/Kanton_\(Schweiz\)](http://de.wikipedia.org/wiki/Kanton_(Schweiz))

Kantone

Anzahl: 26 Wenn die Halbkantone eigenständig zählen, 23 wenn Sie zusammengefasst werden.

[Karte mit Bezeichner und Wappen]

KeePass

Voraussetzung ist ein Google-Konto.

1. KeePass Professional herunterladen und installieren <http://keepass.info/download.html>
2. Google Drive Applikation herunterladen und installieren <https://drive.google.com>
3. Matthias 'COBRA' Hurni für die KeePass-Datenbank, Key und Passwort anfragen matthias.hurni@piratenpartei.ch

Wichtig: Die KeePass-Datenbank muss sich in einem von Google Drive synchronisierten Ordner befinden, oder Updates an dem File werden nicht zur Verfügung stehen!

Pflichtenheft

todo: Nach abscheidung von V1 kopieren <http://projects.piratenpartei.ch/pad/edit/557>

Pi-Vote

Update 2013-05-02

Der Pi-Vote Client soll ausgemustert werden. Aktuell wird mit einer pi-Vote distro der Cleint "Circle" mitgeliefert. Dieser kann bereits verwendet werden.

Allgemeine Informationen zur Software

Pi-Vote ist eine in der Piratenpartei entwickelte Software, mit welcher Parteiintern wichtige Wahlen angeschlossen werden. Weitere generelle Informationen zur Software finden sich unter http://projects.piratenpartei.ch/projects/pi-vote/wiki/PiVote_FAQ (Projektseite der AG DI: <http://projects.piratenpartei.ch/projects/pi-vote>)
Unter <http://simon.rupf.net/2010/10/evoting-bei-den-piraten/> findet sich ein interessanter Artikel zur Entstehung geschrieben von Simon Rupf.

Die Software kann unter <http://projects.piratenpartei.ch/projects/pi-vote/files> heruntergeladen werden. Verwenden Sie jeweils die aktuelle Version. PiVote besitzt noch keinen auto-updater. Deshalb sollten Sie von Zeit zu Zeit selbst überprüfen, ob eine neue Version verfügbar ist.

Installation

Sobald die Software heruntergeladen wurde starten Sie die ausführbare Datei und folgen Sie den Anweisungen

Zertifikat erstellen

Falls Sie noch kein Zertifikat besitzen wird Pi-Vote Sie nach dem Hauptmenü automatisch dazu auffordern. Ansonsten können Sie über "Erweitere Optionen" auf die Zertifikatübersichts-Seite gelangen. Über einen Rechtsklick in einem freien Platz der Liste und die Option "Erstellen" im Kontextmenü öffnen Sie den "Zertifikate erstellen" Dialog. Sofern keine Anderen Anweisungen bestehen wählen Sie hier "Wählerzertifikat für die Piratenpartei Schweiz". Beachten Sie, dass ein Wählerzertifikat für eine Sektion oder Untergruppe ein schweizweites Zertifikat voraussetzt. Wählen Sie im folgenden Dialog ein ihnen verfügbares Identifikationsmittel aus und tragen Sie die dazugehörigen Daten ein. Danach geben Sie eine Email Adresse für allfällige Rücksprachen an und können eine Validierungsbestätigung (empfohlen) auf diese Adresse anfordern. Anschliessend haben Sie die Möglichkeit ihr Zertifikat zu verschlüsseln. (empfohlen) Beachten Sie bei der Wahl ihrer Passphrase gängige Passwortrichtlinien. (Gross-/Kleinbuchstaben verwenden, Länge bevorzugen, Sonderzeichen verwenden) Nun werden Sie zur validierung Ihres neuen Zertifikates aufgefordert. (Siehe den Absatz "Zertifikat validieren")

Falls Sie über eine SuisselD verfügen wählen Sie den Punkt "Identifikation mittels qualifizierter elektronischer Signatur" und folgen den Anweisungen. (Bitte um Anleitung von SuisselD Besitzer)
Andernfalls wählen Sie "Persönliche Identifikation", laden sie den Zertifizierungsantrag hoch und speichern Sie ihn als PDF ab. Dies drucken Sie für den Notar aus.

Sollten Sie das Hochladen vergessen haben können Sie dies nachholen indem Sie Ihr Zertifikat in der Übersichtsseite doppelklicken.

Zertifikat validieren

Hierzu gibt es zwei Möglichkeiten. Entweder via Notar der Piratenpartei oder via SuisselD.

Validierung via Notar

Dazu werden zwei Dokumente benötigt.
Als erstes muss ein **Zertifizierungsantrag** von Pi-Vote exportiert werden. Während der Erstellung des Zertifikates kann dies als PDF abgespeichert werden. (Beispiel im Anhang dieses Artikels)
Danach muss ein **Identifikationsmittel** ausgewählt werden. Hier bietet sich die Schweizer Identitätskarte an, es werden aber auch Reisepässe, Führerausweise oder Ausländerausweise aus der Schweiz akzeptiert sowie Reisepässe Personalausweise und Führerscheine aus Deutschland oder Frankreich.
Vom Gewählten Identifikationsmittel ist eine **Kopie** zu erstellen. Der Zertifizierungsantrag ist zu **unterschreiben**.

Danach suchen Sie einen Notar auf und stehen bei diesem mit dem Zertifizierungsantrag, dem original Identifikationsmittel und dessen Kopie vor. Der Notar validiert diese Dokumente und unterschreibt falls alles in Ordnung ist der Zertifizierungsantrag und das Identifikationsmittel.

Als Notar gelten ein **Notar der Piratenpartei**, **Mitglied des pps Vorstandes** oder **pps-gpk** eine **Poststelle** oder eine **Gemeinde**.
Danach schicken Sie die beiden unterschriebenen Dokumente an die auf dem Zertifizierungsantrag angegebene Adresse.

Vergessen Sie nicht den Zertifizierungsantrag von Pi-Vote auf hochzuladen.

Validierung via SuissID

Falls eine SuissID zur Verfügung steht kann die Validierung direkt in Pi-Vote vorgenommen werden. (Bitte um Bestätigung von SuissID Besitzer)

Abstimmen

todo

Zertifikat sichern

todo

Files

pi_vote_Zertifikat_Muster.gif	381 KB	27 February 2013	christianseematter
pi_vote_Adresse_Zertifizierungsstelle.txt	96 Bytes	27 February 2013	christianseematter

Politische Kammern

Bundesrat

Anzahl Mitglieder: 7

Zusammensetzung

Für jedes Departement wird ein Bundesrat gestellt.

Eidgenössisches Departement für **Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport** (VBS)
Eidgenössisches Departement für **auswärtige Angelegenheiten** (EDA)
Eidgenössisches Departement für **Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation** (UVEK)
Eidgenössisches **Finanzdepartement** (EFD)
Eidgenössisches **Justiz- und Polizeidepartement** (EJPD)
Eidgenössisches Departement für **Wirtschaft, Bildung und Forschung** (WBF)
Eidgenössisches Departement des **Innern** (EDI)
Schweizerische **Bundeskanzlei** (BK)

Bundespräsident

Der Bundespräsident

Wahl

Die Mitglieder des Bundesrates werden von der Vereinigten Bundesversammlung mit [absolutem Mehr](#) gewählt.

Nationalrat

Alternativbezeichnung: kleine Kammer
Anzahl Mitglieder: **200**

Zusammensetzung

Die Verteilung der 200 fixen Positionen auf die einzelnen Kantone erfolgt aufgrund der jeweiligen Volkszählungsergebnisse (inklusive Ausländer) nach dem [Hare-Niemeyer-Verfahren](#).
Jeder Kanton hat Anspruch auf mindestens einen Nationalrat.

Wahl

Die Nationalräte werden alle vier Jahre für eine Legislaturperiode von vier Jahren mittels [Proporzwahl vom Volk](#) gewählt.

Ständerat

Alternativbezeichnung: grosse Kammer
Anzahl Mitglieder: **46**

Zusammensetzung

Zwei Mitglieder pro [Kanton](#), eine Mitglied pro [Halbkanton](#).

Wahl

Jeder Kanton ist also frei darin, den Zeitpunkt der Wahl und das Wahlverfahren für seine Ständeratsmitglieder selbst festzulegen.

Vereinigte Bundesversammlung

National- und Ständerat agieren gemeinsam als Vereinigte Bundesversammlung.

Kantonsparlament

todo

Wahlssysteme

Proporzwahl

aka. Verhältnisswahl

Anwendungsfälle

Funktionsweise

Wahloptionen

Panaschieren/Kommulieren/Eigene Liste erstellen

Majorzwahl

aka. Mehrheitswahl

Anwendungsfälle

Funktionsweise

Wahloptionen

Panaschieren/Kommulieren/Eigene Liste erstellen

Zählungsverfahren

Hare-Niemeyer-Verfahren

-> <http://de.wikipedia.org/wiki/Hare-Niemeyer-Verfahren>

Inhaltsverzeichnis

ppvs

[Pflichtenheft](#)

[Vorstand](#)

[Zeitplan](#)

[Geschichte](#)

[Abstimmungen und Parolen](#)

[Organe der PPS](#)

Politisches

[Gewaltenteilung](#)

[Politische Kammern](#)

[Kantone](#)

[Halbkantone](#)

[Wahlssysteme](#)

How-to's

[KeePass](#)

[Mumble](#)

[Pi-Vote](#)

Dokumente

[Sitzungsprotokolle](#)

[Vortrag Cybermobbing](#)